



CLUB D'AFFAIRES FRANCO-ALLEMAND
DU BADE-WURTEMBERG E.V.

Nachbericht – Veranstaltung

Neujahrsempfang 2016

Veranstaltung des Club d'affaires franco-allemand du Bade-Wurtemberg e.V.
am 17. Februar 2016 in der bei DEKRA e.V. in Stuttgart-Vaihingen

**Ein deutsch-französischer Zulieferer auf dem globalen Automobilmarkt
anspruchsvolle Herausforderung oder ungeahnte Chance?**



Im Land der Automobilindustrie stehen auch beim Club d'affaires Themen rund um diese Branche immer wieder im Fokus. Vor zwei Jahren war das Thema des Neujahrsempfangs die Elektromobilität. In diesem Jahr haben wir die Rolle eines deutsch-französischen Zulieferers auf dem globalen Automobilmarkt beleuchtet und uns gefragt, ob dies eine anspruchsvolle Herausforderung oder eine Chance ist.

Hauptredner war **Herr Dr. Jean-Luc di Paola-Galloni, Corporate Vice-President Sustainability und External Affairs von Valeo Group.**

Als Vertreter des Hausherrn **DEKRA e.V.** begrüßte **Herr Roland Gerdon**, Vorstandsmitglied von DEKRA e.V. und DEKRA SE die rund hundert Gäste des Club d'affaires. Er hob die besondere Beziehung von DEKRA zu Frankreich hervor, das für das Prüfunternehmen der zweitwichtigste Markt nach Deutschland ist.

Als Schirmherr des Club d'affaires richtete auch der **Generalkonsul der Republik Frankreich, Herr Nicolas Eybalin**, das Wort an die geladenen Gäste. Er hob hervor, dass Deutschland und Frankreich ein ganz besonders Band verbindet, das gerade in den unruhigen Zeiten, die wir aktuell erleben, von besonderer Bedeutung ist. Für ihn und seine Landsleute sei es sehr

beruhigend zu wissen, dass Deutschland eng an der Seite Frankreichs steht.



Herr Roland Gerdon, Vorstandsmitglied von DEKRA e.V. und DEKRA SE

Céline Eheim, Präsidentin des Club d'affaires, stellte den Teilnehmern den Festredner vor, berichtete aber zuvor kurz von den Aufgaben und Aktivitäten des Club d'affaires. Der Club habe viel erreicht und erfahre immer wieder mit Freude, wenn sich deutsche und französische Geschäftsleute bei einer Club-Veranstaltung kennenlernen und tatsächlich anschließend in

Club d'affaires franco-allemand du Bade-Wurtemberg e.V.

Lenzhalde 44 • D-70192 Stuttgart
info@club-d-affaires.de • www.club-d-affaires.de
Stuttgart Volksbank AG • IBAN: DE53 6009 0100 0220 4260 07 • BIC: VOBAD533 • Sitz Stuttgart : VR-NR. 4191



CLUB D'AFFAIRES FRANCO-ALLEMAND
DU BADE-WURTEMBERG E.V.

Nachbericht – Veranstaltung

eine Geschäftsbeziehung treten. Céline Eheim wies auch auf die gemeinsame Vergangenheit des Clubs mit Valeo hin. Dr. Alain Paillet, Chef von Valeo Klimasysteme in Stuttgart war einst Präsident des Clubs.

Schon mit wenigen Sätzen, zunächst sogar in ausgezeichnete deutscher Sprache, nahm **Herr Dr. Jean-Luc di Paola-Galloni** das Publikum für sich ein. Mit großer Begeisterung stellte er Valeo, die vier Unternehmensbereiche und die Entwicklung der letzten Jahre dar. Besonders ging er auf die deutschen Tochtergesellschaften von Valeo ein, die vollumfänglich in die Unternehmensgruppe integriert sind und eine große Bedeutung in der Forschung und Entwicklung haben. Der Standort Bietigheim ist nicht nur für Scheibenwischer bekannt. Hier wird auch High Tech rund um Einparkhilfen entwickelt. Für Valeo sei der Erwerb deutscher Tochtergesellschaften ein wichtiger strategischer Schritt gewesen. Noch vor 10 Jahren sei Valeo bei den deutschen Automobilbauern meist nur die zweitbeste Wahl im Vergleich zu den Zuliefererkonkurrenten gewesen. Nunmehr, und nicht zuletzt durch die enge Einbindung deutscher Ingenieurtechnik, sei die Unternehmensgruppe auf Augenhöhe mit der Konkurrenz, wenn auch der ein oder andere deutsche Zulieferer (noch) etwas größer als Valeo sei.



Herr Dr. Jean-Luc di Paola Galloni, Valeo Group

Herr Dr. di Paola-Galloni erntete tosenden Applaus für seinen ansprechenden, gut verständlichen und sehr interessanten Vortrag. Nachdem er noch eine Reihe von Fragen aus dem Publikum beantwortete lud der Club die Gäste zum Empfang in die Lobby ein.

Die DEKRA-Gastronomie des **Bischoff Club-Restaurants** verwöhnte die Gäste mit kleinen Häppchen, Salaten und Maultaschen. Bei einem Glas Wein diskutierten die Teilnehmer das Thema des Abends weiter und tauschten sich mit anderen Club-Mitgliedern aus. Bis in den späten Abend genossen die Gäste den sehr schönen und spannenden Neujahrsempfang des Club d'affaires.



Wir danken Herrn Dr. di Paola-Galloni für seinen mitreißenden Vortrag, Herrn Roland Gerdon sowie Herrn Mark Thomä von DEKRA für den herzlichen Empfang im eigenen Haus und Herrn Generalkonsul Eybalin für sein Grußwort. Außerdem geht ein großes Dankeschön an die beiden Simultandolmetscherinnen Isabel Linienkämper und Carolin Behrendt der Firma X-LS extended language services e.K., die es ermöglichten, dass alle Gäste dem Vortrag bestens folgen konnten und an unseren Fotografen, Simon Knobloch, der das Team Club d'affaires mit seiner Kamera begleitet hat. Schließlich danken wir unseren Hauptsponsoren **DEKRA, EBNER STOLZ, VINCI Facilities, IGIENAIR, Epp & Kühl und hurra.com**, ohne die Veranstaltungen wie der Neujahrsempfang nicht durchführbar wären.



Dr. Roman Frik
Ressort PR & Kommunikation
Rechtsanwalt

Club d'affaires franco-allemand du Bade-Wurtemberg e.V.

Lenzhalde 44 • D-70192 Stuttgart
info@club-d-affaires.de • www.club-d-affaires.de
Stuttgart Volksbank AG • IBAN: DE53 6009 0100 0220 4260 07 • BIC: VOBAD533 • Sitz Stuttgart : VR-NR. 4191



CLUB D'AFFAIRES FRANCO-ALLEMAND
DU BADE-WURTEMBERG E.V.

Nachbericht – Veranstaltung



Club d'affaires franco-allemand du Bade-Wurtemberg e.V.

Lenzhalde 44 • D-70192 Stuttgart

info@club-d-affaires.de • www.club-d-affaires.de

Stuttgart Volksbank AG • IBAN: DE53 6009 0100 0220 4260 07 • BIC: VOBAD533 • Sitz Stuttgart : VR-NR. 4191



CLUB D'AFFAIRES FRANCO-ALLEMAND
DU BADE-WURTEMBERG E.V.

Nachbericht – Veranstaltung



Club d'affaires franco-allemand du Bade-Wurtemberg e.V.

Lenzhalde 44 • D-70192 Stuttgart

info@club-d-affaires.de • www.club-d-affaires.de

Stuttgart Volksbank AG • IBAN: DE53 6009 0100 0220 4260 07 • BIC: VOBADDE33 • Sitz Stuttgart : VR-NR. 4191